

# Erwerbungs- und Sammelprofil der Bibliotheken Schaffhausen

## 1. Einleitung

Im Strategiepapier "Bibliotheksentwicklung 2015-2020" steht als Kernsatz:

*"Die Bibliothek kann sich als Standortvorteil für Stadt und Region Schaffhausen entfalten: **Ihr Sortiment - print und online - ist kundennah und aktuell [...]. (S.1)**"*

In der Folge werden die Zielgruppen und Dienstleistungen der Bibliothek definiert und priorisiert. Die Ausleihe von Medien wird dabei als Kerngeschäft der Bibliothek festgelegt (S.5.). Sie ist für alle Zielgruppen der Priorität 1 relevant (Eltern mit Kindern, Kinder und Jugendliche, Schüler, Erwachsene mit Freizeit- und Weiterbildungsinteressen). Diese Zielgruppen sollen optimal mit einem guten Medienangebot bedient werden. Dieses wird vornehmlich in der Bibliothek Agnesenschütte bereitgestellt, während am Münsterplatz die historischen Bestände und die Scaphusiana liegen.

Ziel 5 der Bibliotheksstrategie formuliert dies wie folgt aus:

*"Die Filiale Agnesenschütte ist die zentrale „Literaturtankstelle“ Schaffhausens und ein lebendiger Begegnungsort. Ihr attraktiv präsentiertes Medienangebot entspricht konsequent dem Kundenbedarf".*

Um dieses Ziel zu erreichen, muss die Auswahl der Medien kompetent, rasch und nah an den Kund/innen erfolgen. Sie ist in Schaffhausen eine zentrale Aufgabe der Bibliothekar/innen im Dienst einer kontinuierlichen, nachvollziehbaren Weiterentwicklung der Sammlung. Diese behält damit ihr über die Jahrhunderte gewachsenes individuelles Profil und bleibt, lokal verankert, unverwechselbar. Die Mitarbeiter/innen der Bibliothek betreuen zu diesem Zweck Fachreferate nach ihren Interessen und Kenntnissen. Eine Auslagerung der Medienauswahl erfolgt nur in Ausnahmefällen.

Für diese anspruchsvolle Aufgabe braucht es für alle Fachgebiete der Bibliothek ein ausformuliertes Erwerbungsprofil. Das vorliegende Dokument ist durch den Leiter Medienbearbeitung, Roger Günthart, gemeinsam mit Bibliotheksleiter Oliver Thiele verfasst worden, auf der Grundlage der bestehenden, teilweise informellen Politik, die durch die Fachreferent/innen nach einem vorgegebenen Frageraster beschrieben wurde. Das Profil ist bei Bedarf zu revidieren und ergänzen.

## 2. Medienauswahl

Die Zielgruppen der Bibliotheksstrategie sind den Fachreferent/innen präsent und auf die einzelnen Fachreferate angewendet.

### 2.1. Quellen zur Auswahl der Medien

#### 2.1.1. Bestsellerlisten

- Bestsellerliste des Schweizer Buchhändler- und Verlegerverband (SBVV)
- Spiegel-Bestsellerliste
- Bestsellerlisten des Börsenblatts

Die Bestsellerlisten spiegeln die Nachfrage resp. die Interessen der Konsumentinnen und Konsumenten wieder. *Als öffentliche und kundennahe Institution wird dies auch im Bibliotheksbestand abgebildet.* Die Listen werden jeweils von den Lernenden durchgeschaut und mit dem Bibliotheksbestand abgeglichen. Sie melden den Fachreferent/innen Titel, die nicht im Bestand sind. Bei Verzicht auf Ankauf erfolgt eine Begründung an den Leiter Medienbearbeitung. Typischerweise können dies "zu deutschlandorientierte" Titel auf den deutschen Listen sein. Im Zweifelsfall kann auch zur Ansicht bestellt werden.

#### 2.1.2. Verlagsvorschauen und Verlags-Newsletter

Die Buchhandlung Bücher-Fass bringt halbjährlich im Februar und im August die gedruckten Neuheiten-Vorschauen der Verlage ins Haus. Neue Medien können so bis zu sechs Monate im Voraus bei den Lieferanten vorgemerkt werden. Die Neuheiten-Vorschauen sind mittlerweile auch elektronisch online über die Plattform Vlb-Tix abrufbar. Damit kann sichergestellt werden, dass aktuelle Titel sofort bei Erscheinen in der Bibliothek eintreffen. Ausserdem erscheint das Bestell-Katalogisat bereits im Onlinekatalog und bezeugt so, dass die Bibliothek schnell und kompetent agiert. Daneben hat die Bibliothek die Newsletter der wichtigsten Verlage abonniert. Damit haben wir jederzeit Informationen über aktuelle Titel. Neuheiten-Listen aus dem lokalen Buchhandel können ergänzend beigezogen werden.

#### 2.1.3. Rezensionen

Rezensionen bieten eine gute Gelegenheit zur Einschätzung aktueller Literatur. Ausserdem werden sie auch von den Kunden stark beachtet. Rezensionen in der lokalen Presse sind unbedingt zu beachten. Für die überregionale Presse kann man gut auf den Perlentäucher zurückgreifen. Ebenfalls interessant sind Besprechungen in TV- oder Radiosendungen. Buchhinweise in populären Medien mit Grossauflage wie 20 Minuten oder der Coop-Zeitung geben gute Hinweise auf aktuelle Trends.

#### **2.1.4. Anschaffungsvorschläge**

Anschaffungsvorschläge von Benutzern (per Mail / Webformular oder direkt am Schalter) werden der Leitung Medienbearbeitung weitergegeben. Kann bei einem Sachbuch keine eindeutige Fachreferatszuteilung gemacht werden, wird dies zuerst anhand der DNB-Klassifizierung vorgenommen und das Buch dann dem betreffenden Fachreferat zugehalten. Der/die betreffende Fachreferent/in schaut sich den Wunsch an und entscheidet, ob er erfüllt wird oder nicht. (Nach Eintreffen des Titels kann die definitive Fachreferatszuteilung auch noch geändert werden).

Generell werden Anschaffungsvorschläge wohlwollend behandelt. Es gibt Benutzer, die sich mit einem Thema vertieft auseinandersetzen und ein grosses Wissen darüber verfügen. Es gelten aber die gleichen Kriterien wie bei einem sonstigen Ankauf: Das Buch soll über den Wünschenden hinaus auch die anderen Bibliotheksbesucher interessieren und sie zum Ausleihen bewegen.

Medienwünsche sollen aktuellen Datums (d.h. möglichst vom laufenden oder dem vorherigen Jahr) und nicht bei kruden Kleinstverlagen erschienen sein oder abwegige Themen behandeln. Vergriffene werden in aller Regel nicht antiquarisch angekauft. Zusagen und Absagen werden, ggf. mit einer Begründung, den Kund/innen durch die Fachreferenten mitgeteilt. Dies stärkt die Beziehung Bibliothekar / Kundin.

#### **2.1.5. Geschenke**

Geschenke werden nur äusserst zurückhaltend angenommen. Die Erfahrung zeigt, dass sie nur selten den Anschaffungskriterien genügen oder oft bereits im Bestand sind. Für die Annahme und Begutachtung von Geschenken sind daher der Bibliotheksleiter oder der Leiter Medienbearbeitung nach Voranmeldung zuständig. Bis zu 10 Medien können die Kund/innen auch direkt in das Mitnahmegestell legen.

## **2.2. Sonstiges zur Medienauswahl**

### **2.2.1. Mehrfachexemplare**

Neu erscheinende sichere Bestseller (z. Bsp. Romane sehr bekannter Autoren oder Buchreihen) werden von Anfang an als Mehrfachexemplare (zwei- bis maximal drei Mal) bestellt. Wenn bereits angekaufte Medien zwei oder mehr Vormerkungen aufweisen, erhalten die Fachreferenten eine Mitteilung. Der Titel wird kann im Ermessen des Fachreferenten ein zweites bis drittes Mal gekauft werden. Bei Sachbüchern wird zudem ermittelt, ob ähnlichen Titel zum gleichen Thema erhältlich sind, die in den Bestand aufgenommen werden könnten. Scaphusiana (siehe 2.3.) werden in der Regel zwei Mal beschafft: ein Exemplar für die Freihandbibliothek, ein Exemplar für den Magazinbestand in der Stadtbibliothek. Beide sind ausleihbar. Bei besonders wichtigen Büchern kann ein Archivexemplar bestimmt werden. Wissenschaftliche Abhandlungen, graue Literatur, signierte Exemplare aber auch Vinyl-Schallplatten werden nur in einfacher Ausführung (Signaturen UO, Bro Scaph, Brog Scaph und YE) beschafft.

### **2.2.2. Verbund**

Die Bibliotheken Schaffhausen sind in einem Verbund mit dem Staatsarchiv Schaffhausen und der Gemeindebibliothek Neuhausen. Das Staatsarchiv ist eine reine Präsenzbibliothek. Absprachen zur Erwerbung finden von Fall zu Fall bei teuren Spezialwerken statt. Mit Neuhausen gibt es einen Medienkurier - die Kund/innen können die Bücher direkt von der einen Bibliothek in die andere bestellen. Bei der Medienauswahl ist das Neuhauser Medienangebot daher im Auge zu behalten. Allerdings verlangt Neuhausen für Erwachsene eine Jahresgebühr. Die Bestände anderer Bibliotheken der Region werden aus Aufwandgründen nicht berücksichtigt.

### **2.2.3. E-Books und andere E-Medien**

E-Books und andere E-Medien lizenzieren die Bibliotheken Schaffhausen im Verbund. Deutschsprachige E-Medien werden über den Ostschweizer E-Medien-Verbund dibiost.ch in einer sog. Onleihe bereitgestellt. Die Auswahl erfolgt hier durch den Anbieter SBD (Schweizerischer Bibliotheksdienst) nach Kriterien, die im Verbund gemeinsam festgelegt werden. Für englischsprachige Medien erfolgt der Zugang über die Plattform E-Books Switzerland von Overdrive. Hier besorgt im Moment Schaffhausen die Medienauswahl für den Verbund, mehrheitlich auf der Grundlage von Anschaffungsvorschlägen der Kund/innen (PDA - Patron Driven Acquisition).

Der Bestand an E-Medien ist bei der Anschaffung von gedruckten Medien grundsätzlich zu beachten. Im Moment gilt aber noch der Grundsatz, dass E-Medien vor allem komplementär zu Printmedien beschafft werden und nicht als Ersatz für sie.

### **2.2.4. Gebundene Ausgaben vs. Taschenbücher**

Gebundene Ausgaben werden bevorzugt. Ausnahmen sind Titel, die in die Karussell-Drehständer gestellt werden oder Bücher, bei denen schon von Anfang an klar ist, dass sie nicht jahrelang im Bestand stehen werden ("Verbrauchsliteratur").

## **2.3. Scaphusiana**

Titel mit Schaffhauser Bezug (Scaphusiana) werden nach formalen Kriterien angeschafft. Medien mit Verlagsort Schaffhausen werden zwingend angeschafft, Medien aus weiteren kantonalen Verlagsorten nach Möglichkeit. Das Gleiche gilt für Schaffhauser Autor/innen. Als Schaffhauser Autor/innen gelten Personen mit längerem Wohnsitz in Schaffhausen und Schaffhauser/innen ausserhalb der Region, bei denen noch ein Bezug zu Schaffhausen zu erkennen ist. Thematische Scaphusiana werden nach Möglichkeit vollständig beschafft, die erweiterte Region (Hegau, Hochrhein, Bodensee, Thurgau, Weinland) in Auswahl.

Scaphusiana werden bei den Verlagen/Herausgebern/Autoren vor dem Ankauf als Beleg- oder als Vorzugspreisexemplare höflich angefragt. Bei Bestsellern wird mit dem Kauf nicht zugewartet.

## 2.4. Zeitschriften und Zeitungen, Fortsetzungen

Zeitschriften und Zeitungen liegen sowohl in der Freihand- wie auch in der Stadtbibliothek auf. Die Titel in der Agnesenschütte sind für das breite Publikum gedacht und entsprechen den bestverkauften Kiosktiteln. Bei den Zeitungen werden in kleiner Auswahl auch Westschweizer, Tessiner und internationale Titel berücksichtigt, ebenso die drei wichtigsten Schweizer Sonntagszeitungen. Die wichtigsten Schaffhauser Publikationen liegen ebenfalls in der Agnesenschütte auf. In der Stadtbibliothek finden sich alle regionalen Zeitungen sowie eine kleine Auswahl der überregionalen. Ebenso befinden sich dort der grösste Teil der Fachzeitschriften und die Jahrbücher.

Alle Zeitungen und Zeitschriften sind Präsenzbestand. Die Ausgaben in der Agnesenschütte werden nach kurzer Archivierung (aktuelle plus zwei Ausgaben) den Benutzer/innen zur Mitnahme zur Verfügung gestellt. Diejenigen der Stadtbibliothek werden ein Jahr aufbewahrt und anschliessend entsorgt. Schaffhauser Titel werden gesammelt, gebunden und archiviert.

Fortsetzungsabonnemente sind historisch gewachsen. Sie wurden abonniert, wenn sie einen regionalen Bezug aufweisen oder einem Sammlungsschwerpunkt wie etwa Religion und Kirchengeschichte entsprechen. Neue Fortsetzungen werden in der Regel nicht eröffnet, eine Absprache mit anderen Institutionen (Staatsarchiv) ist auf jeden Fall sinnvoll. Stichprobenartig werden Fortsetzungen überprüft. Lückenhafte und eingeschlafene Abonnemente werden aufgegeben. Im Weiteren gelangen Fortsetzungen über den Tauschverkehr des Historischen Vereins und der Naturforschenden Gesellschaft ins Magazin der Stadtbibliothek.

## 2.5. AV-Medien

Trotz der Film und Musik-Streamingdiensten hat die Bibliothek eine Mischung von Mainstream-Filmen und TV-Serien im Angebot. Der Fokus liegt neben den Bestsellern vermehrt auf Arthouse-Filmen, die von Netflix und Co. nicht abgedeckt werden. Ebenso wird eine gute Auswahl an Dokumentarfilmen für alle Altersgruppen im Bestand geführt. In der CD-Auswahl soll eine Handschrift erkennbar sein (Empfehlung der Bibliothek). Über die Dibiost werden zwar Hörbuch-Streams angeboten, das physische Hörbuch bleibt aber ein wichtiger Bestandteil des Bestandes. Neue belletristische Hörbücher erscheinen häufig gleichzeitig wie der gedruckte Roman oder das E-Book. Beides wird den Benutzern möglichst zeitgleich zur Verfügung gestellt. Bei den PS-Spielen liegt der Fokus auf der aktuellen Konsolen-Version 4. Weitere Ausführungen dazu finden sich im Papier "Die Zukunft der AV-Medien in den öffentlichen Bibliotheken: Stand der Dinge, Folgen für die Bibliotheken Schaffhausen" von 2016.

## 3. Standorte und Rückschub

### 3.1. Freihand- oder Stadtbibliothek

Neu angekaufte Medien werden in aller Regel in die Freihandbibliothek Agnesenschütte zur Ausleihe gegeben. Direkt ins Magazin oder den Lesesaal der Stadtbibliothek kommen Titel, die als Nachschlagewerke (z.B. juristische Literatur) benutzt werden, oder die zur Vertiefung der Sammlung dienen, aber für den Freihandbestand zu speziell / zu wissenschaftlich sind. Ebenfalls in Frage kommen Neuauflagen von schon im Bestand vorhandenen älteren Standardwerken. Immer in der Stadtbibliothek landen in einem Exemplar Scaphusiana.

### 3.2. Rückschub Freihandbibliothek/Stadtbibliothek

Die Stadtbibliothek am Münsterplatz beherbergt den historischen Bestand der Bibliotheken Schaffhausen, der "für die Ewigkeit" aufbewahrt wird. Dieser wächst heute nur noch mässig an. Einerseits durch die Scaphusiana (s. 2.3.), andererseits durch den Rückschub von Titeln aus der Agnesenschütte in die Stadtbibliothek ("Umsignieren"). Die Bibliotheken Schaffhausen positionieren sich damit als Bibliothek mit historischem Gedächtnis für die Region, nicht als reine Verbrauchsbibliothek.

Aus der Agnesenschütte in die Stadtbibliothek überführt werden Werke von vermutet überzeitlichem Wert: Berühmte und bekannte Autor/innen, Standardwerke jeweils in guten Ausgaben (Hardcover) und gutem Zustand. In Zweifelsfällen kann die Leitung der Medienbearbeitung oder die Bibliotheksleitung beigezogen werden. Die Auswahl dieser Werke erfolgt im Prozess Ausscheiden/Ersetzen, siehe nachfolgend.

### 3.3. Ausscheiden und Ersetzen

Die Literatur in der Agnesenschütte muss aktuell und gut erhalten sein. Es ist daher unerlässlich, sie regelmässig durchzusehen. Dies ist eine Aufgabe für alle Fachreferent/innen. Diese gehen regelmässig, mindestens aber 2x jährlich, ihren Bestand in der Freihandbibliothek durch. Grundlage ist die Bestandesliste mit den Ausleihen des laufenden Jahres und der Vorjahre. Abgegriffene, aber noch häufig ausgeliehene Medien werden ersetzt. Aus dem Bestand ausgeschieden oder in die Stadtbibliothek zurückgeführt (s.2.4.2.) werden in der Regel Titel, die seit zwei Jahren keine Ausleihen mehr aufweisen. Die ausgeschiedenen Medien werden ins Mitnahmegestell für die Kund/innen gestellt. Beim Ausscheiden von Sachmedien ist danach zu streben, für das Thema aktuellen Ersatz zu finden (Neuauflage, anderer Verlag usw.) Aus Platzgründen muss die Zahl der ausgeschiedenen oder umsignierten Medien je Fachgebiet pro Jahr etwa gleich hoch sein wie die Neuanschaffungen. Das Verhältnis Ausscheiden/Umsignieren ist je Fachgebiet unterschiedlich, soll im Schnitt aber 80/20 bis betragen.

## 4. Fachgebiete

Nachfolgend werden die einzelnen Fachreferate mit den Überlegungen der verantwortlichen Referentinnen und Referenten bezüglich Auswahlkriterien, Schwerpunkten, relevanten Verlage, Zielgruppen und Rückschub aufgelistet. Alle Fachreferate sind im Kontext des Freihand- und der Stadtbibliotheksbestandes priorisiert worden (Priorität 1, 2 oder 3). In der Agnesenschütte verfügt ein Fachreferat mit der Priorität 1 über ein grosses Budget und hohe Ausleihzahlen. Dafür kommen Kund/innen extra in die Bibliothek. In der Stadtbibliothek bedeutet die Priorität 1 eine hohe historische Wichtigkeit oder einen Sammelschwerpunkt innerhalb des Magazin-Bestandes. Priorität 2 sind Fächer von mittlerer Wichtigkeit - hier erwarten unsere Kund/innen (über alles gesehen) ein anständiges Angebot. Priorität 3 sind Fächer, die "nice to have sind". Unsere Kund/innen freuen sich, gelegentlich auch hierzu etwas zu finden

## Erwerbungsprofil für Fachreferate

Fachreferat Betreuer/-in	Prio aktuell FH	Prio hist. Stabi	Quellen/Unterlagen zur Literaturauswahl	Relevante Verlage	Benutzergruppen	Schwerpunkte und Abgrenzung	Rückschub Schütte, Verweildauer Stabi	AV-Medien, digital
<b>Belletristik/ Grossdruck</b> Oliver Thiele	1	1	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Besprechungen in Tages- und Wochenzeitungen (Perlentaucher, Tagesanzeiger)</li> <li>– Verlagsnewsletter</li> <li>– Börsenblatt</li>   <li>am Rande:</li> <li>– Fachzeitschriften</li> <li>– Verlagsprospekte</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– S. Fischer</li> <li>– Suhrkamp</li> <li>– Hanser</li> <li>– Luchterhand</li> <li>– Rowohlt</li> <li>– Diogenes</li> <li>– KiWi</li> <li>– Wagenbach</li> <li>– dtv</li> <li>– Nagel &amp; Kimche</li> <li>– Piper</li> <li>– Reclam</li> <li>– Manesse</li> </ul>	Bildungsbürger, Lehrer, Schüler, Studierende, Leseratten: ZG 3 ZG 4a	<p><b>Fokus</b></p> <p>Schweizer Belletristik breit mit Schwerpunkt deutschsprachig, deutsche/österreichische nach Möglichkeit ebenfalls breit.</p> <p>Gute Auswahl der "grossen" europäischen Gegenwartsliteraturen: englische/angelsächsische, französisch, spanisch/lateinamerikanisch Literatur.</p> <p>Breite Berücksichtigung der Bestseller.</p> <p><b>Sekundär</b></p> <p>Auswahl der übrigen europäischen Sprachen und aussereuropäischen</p> <p>Auch anspruchsvolle Nischen werden gepflegt, inkl. Lyrik.</p> <p>Wichtige Neuübersetzungen von Klassikern werden angeschafft, dito nach Möglichkeit Gesamtausgaben dt. sprachiger Autoren.</p> <p>Jubiläen und Gedenktage dienen der Überprüfung und Vertiefung des Bestands.</p> <p>Leichte Lektüre (Liebesromane, historische Schmöker usw.) in Auswahl (Bestseller).</p> <p>Fr. 300.- des Budgets werden für Grossdruckbücher aufgewendet.</p> <p><b>Abgrenzung</b></p> <p>Biographien (Autobiographien und Erlebnisberichte) sowie Krimi/Fantasy</p> <p>Romanautoren mit "Ausflügen" in den Sachbuchbereich werden im Einzelfall angesehen.</p>	<p><b>50%</b></p> <p>"Weltliteratur" und Schweizer Literatur im Hardcover kommt in die Stabi. Rel. lockere Selektion.</p> <p><b>5-10 Jahre</b></p>	<p><b>nein</b></p> <p>unabhängig von diesem Bestand werden von der zuständigen Person Hörbücher angekauft bzw. automatisch E-Books eingespielt</p>



Fachreferat Betreuer/-in	Prio aktuell FH	Prio hist. Stabi	Quellen/Unterlagen zur Literaturauswahl	Relevante Verlage	Benutzergruppen	Schwerpunkte und Abgrenzung	Rück Schub Schütte, Verweildauer Stabi	AV-Medien, digital
<b>Krimi/Thriller/ Fantasy</b> Sylvia Bühner	1	3	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Fachzeitschriften</li> <li>– Werbung von Buchhandlungen und Verlagen on- und offline</li> <li>– <a href="http://www.krimi-couch.de/phantastik-couch.de">www.krimi-couch.de/phantastik-couch.de</a></li> <li>– Besprechungen in Tages- und Wochenzeitungen (Perlentaucher, Tagesanzeiger etc.)</li> <li>– Zeitschriften (Annabelle, Brigitte etc.)</li> <li>– Newsletter</li> <li>– Bestsellerlisten</li> <li>– Literaturblogs</li> <li>– Coop- und Migros Zeitung</li> <li>– u.v.m.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Piper</li> <li>– Rowohlt</li> <li>– Suhrkamp</li> <li>– Diogenes</li> <li>– Knaus</li> <li>– Blanvalet</li> <li>– generell Random House Verlagsgruppe</li> <li>– Ullstein</li> <li>– Piper</li> <li>– Gmeiner</li> <li>– Emons (Regio-Krimis)</li> <li>– u.v.m.</li> </ul>	Ältere und jüngere Leser, Viel- und Schnelleser: ZG 1 ZG 3 ZG 4 ZG 5	<p><b>Fokus</b> Lesefutter und Kurzweiligkeit steht im Vordergrund, leichte Bücher für zwischendurch, zur Unterhaltung und Zerstreuung. Starke Stellung der Bestseller. Dazu einige Klassiker in Auswahl.</p> <p><b>Sekundär</b> Grossdruck: Diese Kundschaft ist klein und es sind langsame Leser. Es wird Wert auf einen gepflegten, exemplarischen Bestand mit Klassikern und Zeitgenössischem gelegt.</p> <p><b>Abgrenzung</b> allgemeiner Belletristikbestand; muss im Einzelfall erfolgen</p>	<b>10%</b>  Wenige Klassiker mit beständiger Nachfrage <b>1-5 Jahre</b>	<b>nein</b>  unabhängig von diesem Bestand werden von der zuständigen Person Hörbücher angekauft bzw. automatisch E-Books eingespielt.
<b>Belletristik fremdsprachig</b> Oliver Thiele	3	3	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Besprechungen in Zeitungen</li> <li>– Bestsellerlisten</li> </ul>	– div.	Sprachkundige Schaffhauser, Muttersprachige: ZG 4a, 4b ZG 5	<p><b>Fokus</b> Aktiv erworben wird in den Sprachen englisch, französisch und spanisch, italienisch, portugiesisch (in dieser Reihenfolge).</p> <p>Es werden nur Bücher in der Originalsprache erworben (keine Übersetzungen).</p> <p>Schwerpunkt liegt auf Bestsellern auf nicht allzu schwierigem Sprachniveau (gerne Krimis), dazu anspruchsvollere Gegenwartsliteratur und wenige Klassiker.</p>	<b>nahe 0%</b>  Nur kleine Auswahl kommt in die Stabi (gut erhaltene Titel von überzeitlichem Interesse) <b>5 Jahre</b>	<b>nein</b>  aber guter Bestand an E-Books

Fachreferat Betreuer/-in	Prio aktuell FH	Prio hist. Stabi	Quellen/Unterlagen zur Literaturauswahl	Relevante Verlage	Benutzergruppen	Schwerpunkte und Abgrenzung	Rück Schub Schütte, Verweildauer Stabi	AV-Medien, digital
<b>Comics Erwachsene</b> Roger Günthart	<b>3</b>	<b>3</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Besprechungen in Tages- und Wochenzeitungen</li> <li>– Börsenblatt</li> <li>– Recherche auf buchkatalog.de nach Verlagen und deren Neuerscheinungen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Reprodukt</li> <li>– Edition52</li> <li>– Avant-Verlag</li> <li>– Carlsen</li> <li>– Ehapa</li> <li>– Splitter</li> <li>– Schreiber &amp; Leser</li> </ul>	Erwachsene mit Freizeitinteressen, junge Erwachsene: ZG 2b ZG 4b	<p><b>Fokus</b> 50% Graphic Novels (über 100 Seiten Umfang, A5-Format, häufig schwarz/weiss und eine abgeschlossene Geschichte)</p> <p>50% klassische Erwachsenen-Comics (meistens A4-Format oder grösser, farbig, bis 100 Seiten, häufig Serien)</p> <p><b>Abgrenzung</b> Comic Jugend; Ab 16 bei den Erwachsenen. Festlegung ist Ermessenssache des FR</p>	<b>nahe 0%</b> Klassiker der Comicliteratur können aber in den Bestand der Stabi integriert werden <b>10 Jahre</b>	<b>nein</b>
<b>Biografien Soumya Seiler</b>	<b>1</b>	<b>2</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Verlagsprospekte</li> <li>– Buchkatalog.de</li> <li>– Besprechungen im Tagesanzeiger, NZZ u.v.m.</li> <li>– Hinweise von Arbeitskollegen, Börsenblatt</li> <li>– KBL</li> </ul>	Die meisten Verlage haben Biographien im Angebot	Lehrer, Schüler, Studenten, Geschichtsinteressierte: ZG 3a, 3b ZG 4a, 4b	<p><b>Fokus</b> Persönlichkeiten aus Politik, Wissenschaft, Kultur; zeitgenössische aber auch historisch und für die Kulturgeschichte bedeutende Menschen. Querschnitt durch alle Lebensbereiche herausragender Persönlichkeiten. Schweizer und Schweizerinnen.</p> <p><b>Abgrenzung</b> insbesondere. Geschichte, Politik, Religion und Gesellschaft. Sportler- und Künstlerbiographien stehen im jeweiligen Fachgebiet</p>	<b>50%</b> Biographien von über den Tag hinaus aktuellen Persönlichkeiten und/oder Biographien mit literarischem oder wissenschaftlichem Anspruch. <b>10 Jahre</b>	Es gibt sehr wenige gute DVD's für dieses Fachreferat. Die, die wir haben, laufen auch schlecht. Wir haben einige Hörbücher.

Fachreferat Betreuer/-in	Prio aktuell FH	Prio hist. Stabi	Quellen/Unterlagen zur Literaturauswahl	Relevante Verlage	Benutzergruppen	Schwerpunkte und Abgrenzung	Rückschub Schütte, Verweildauer Stabi	AV-Medien, digital
Sprache / Literatur Roger Günthart	3	3 und 1	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Börsenblatt</li> <li>– Recherche auf buchkatalog.de nach Verlagen und deren Neuerscheinungen</li> <li>– lokale Buchhandlung/Lieferant (stellt Neuheitenliste für uns zusammen)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Langenscheidt</li> <li>– Klett-PONS</li> <li>– Hueber</li> <li>– Cornelsen</li> </ul>	Erwachsene mit Freizeitinteressen, Erwachsene mit Weiterbildungs-interesse, erwachsene Migranten: ZG 4a, 4b ZG 5	<p><b>Fokus</b> Titel zu "Deutsch für Fremdsprachige" sind ein Schwerpunkt in der Abteilung Sprache (hohe Zahl an Flüchtlingen). Daneben interaktive Sprachkurse für Fremdsprachen sowie Vorbereitungs-bücher für Sprachdiplome (First, Advanced). Bei der Literatur liegt der Schwerpunkt auf der Literaturgeschichte</p> <p><b>Sekundär</b> Wörterbücher werden fast keine mehr ausgeliehen. Zur Abteilung Literatur gehören auch Medien zum Thema Sprach-wissenschaft, Rhetorik und Schreiben.</p> <p><b>Abgrenzung</b> Kulturgeschichte Vorgelesene Geschichten mit reduziertem Wortschatz sind bei den Sprachkursen und nicht bei den Hörbüchern. Sprachlehrmittel, die sich an Kinder- und Jugendliche richten, sind in der Kinder-/Jugend/IK-Abteilung</p>	<p><b>0%</b> Innerhalb der Sprachkurse nichts</p> <p><b>90%</b> Literaturgeschichte praktisch alles</p> <p><b>5 bis 10 Jahre</b></p>	Bei den Sprachkursen ist der Anteil an AV-Medien gross und wird auch gut ausgeliehen.

Fachreferat Betreuer/-in	Prio aktuell FH	Prio hist. Stabi	Quellen/Unterlagen zur Literaturauswahl	Relevante Verlage	Benutzergruppen	Schwerpunkte und Abgrenzung	Rückschub Schütte, Verweildauer Stabi	AV-Medien, digital
<b>Reisen</b> Roger Günthart	<b>1</b>	<b>3</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Titelliste Bücherfass</li> <li>– Webseite buchkatalog.de</li> <li>– Börsenblatt</li> <li>– Buchempfehlungen</li> </ul>	MairDumont Gruppe mit den Verlagen <ul style="list-style-type: none"> <li>– Dumont</li> <li>– Loose</li> <li>– Baedeker</li> <li>– National Geographic</li> <li>– dt. Lonely Planet</li> <li>– Reise Know-How</li> <li>– Michael Müller</li> <li>– Iwanowski</li> <li>– Trescher</li> <li>– Nelles</li> </ul> Für CH-Wandern <ul style="list-style-type: none"> <li>– Rotpunkt</li> <li>– Wird</li> <li>– AT-Verlag</li> </ul> Reiseberichte <ul style="list-style-type: none"> <li>– Malik Verlag</li> </ul>	Benutzergruppe ist sehr breit. Reisen, Velo fahren, Wandern gehören zu den beliebtesten Freizeitbeschäftigungen. Reiseführer können auch für Geografievorträge in der Schule beigezogen werden. ZG 1 ZG 3a ZG 4a	<b>Fokus</b> Reiseführer, gleichmässige Verteilung auf Schweiz, Europa, Aussereuropa (90% des Budgets)  <b>Sekundär</b> Reiseberichte, (wenige) Bildbände und Reise-DVDs  <b>Abgrenzung</b> Alpinliteratur ist beim Sport, Biografien oder Erlebnisberichte von/über Reisende sind bei den Reisebüchern und nicht bei den Biografien oder der Belletristik.	<b>nahe 0%</b> Reiseführer sind Verbrauchstitel. Durch die häufige Ausleihe und das Mitnehmen der Bücher auf die Reise, haben sie keine allzu lange Haltbarkeit und werden durch Neuauflagen ersetzt. Rückgeführt werden allenfalls Bildbände <b>5-10 Jahre</b>	Es gibt von verschiedenen Anbietern eine grosse Anzahl an Reise-DVDs von unterschiedlicher Qualität. Angekauft werden solche, die ein gewisses handwerkliches Niveau erreichen.
<b>Geschichte</b> Oliver Thiele	<b>2</b>	<b>1</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Besprechungen in Tages- und Wochenzeitungen (Perlentaucher, Tagesanzeiger)</li> <li>– Verlagsnewsletter</li> <li>– Börsenblatt</li> </ul> am Rande: <ul style="list-style-type: none"> <li>– Fachzeitschriften</li> <li>– Verlagsprospekte</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– C.H. Beck</li> <li>– Hanser</li> <li>– Siedler</li> <li>– Hier&amp;Jetzt</li> <li>– Chronos</li> <li>– S. Fischer</li> <li>– NZZ</li> <li>– Dazu GEO Geschichte</li> </ul>	Bildungsbürger, Lehrer, Schüler, Studierende: ZG 3 ZG 4b ZG 6a ZG 7a	<b>Fokus</b> Schweizer Geschichte und Regionalgeschichte. Seriöse, aber populär gestaltete Gesamtdarstellungen und exemplarisch interessante Einzelphänomene. Neuzeit ist wichtiger als Mittelalter und Antike, Europa wichtiger als "Übersee"; es wird aber darauf geachtet, insgesamt alle Epochen und Gebiete abzudecken.  <b>Sekundär</b> Jubiläen und Gedenktage dienen zur Vertiefung des Bestands (Weltkrieg, Wiener Kongress u.v.m.).  <b>Abgrenzung</b> Biographien, Politik und Gesellschaft, wichtig ist der Anteil historischer Perspektive.	<b>90%</b> fast alles, ausser veraltete Auflagen im TB-Format. Direkt in die Stabi kommen Scaphusiana und ausnahmsweise besondere Monographien (<5%). <b>10 Jahre</b>	DVD zu historischen Themen sind beliebt, aber manchmal reisserisch. Selektiver Ankauf. Andere AV-Medien werden derzeit nicht berücksichtigt.

Fachreferat Betreuer/-in	Prio aktuell FH	Prio hist. Stabi	Quellen/Unterlagen zur Literaturauswahl	Relevante Verlage	Benutzergruppen	Schwerpunkte und Abgrenzung	Rück Schub Schütte, Verweildauer Stabi	AV-Medien, digital
<b>Politik</b> Claudio Bentz	2	2	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Besprechungen in Tages- und Wochenzeitungen (Perlentaucher, Tagesanzeiger)</li> <li>– Verlagsnewsletter</li> <li>– Börsenblatt</li> </ul> <p>am Rande:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>– Fachzeitschriften</li> <li>– Verlagsprospekte</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Hanser</li> <li>– NZZ</li> <li>– Orell Füssli</li> <li>– DVA</li> <li>– Campus</li> </ul>	Bildungsbürger, Lehrer, Schüler, Studierende: ZG 3 ZG 4a, 4b ZG 6a	<p><b>Fokus</b> Schweizer und europäische Politik mit Fokus auf Persönlichkeiten und aktuelle Probleme. Aussereuropäisch v.a. Brennpunkte (bspw. Nahost, Drogen Mittelamerika).</p> <p><b>Sekundär</b> Politiktheorie nur im Überblick und Standardwerke.</p> <p><b>Abgrenzung</b> Biographien sind i.d.R. dort aufgestellt; Schnittstellen gibt es insb. mit Geschichte und Gesellschaft, wichtig ist der Anteil aktueller Elemente.</p>	<b>30%</b> Standardwerke im Hardcover, die über den Tag hinaus aktuell sind oder historisch interessant werden <b>5 Jahre</b>	Eher weniger
<b>Wirtschaft</b> Gabriel Kolp	2	2	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Börsenblatt</li> <li>– Rezensionen in Zeitungen und Zeitschriften</li> <li>– Recherche auf buchkatalog.de nach Verlagen und deren Neuerscheinungen,</li> <li>– Standing Order SBD Beobachter-Ratgeber</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Campus</li> <li>– NZZ-Verlag</li> <li>– Hanser</li> <li>– Gabal</li> <li>– C.H. Beck</li> <li>– Springer</li> <li>– Linde</li> <li>– Haufe, Wiley</li> <li>– Orell Füssli</li> </ul>	Erwachsene mit Freizeit- wie auch Weiterbildungs- interesse: ZG 4a, 4b	<p><b>Fokus</b> Es werden Bücher für die Volks- wie auch für die Betriebswirtschaft angekauft, populäre Sachbücher, Ratgeber für Bewerbungen.  Verhältnis VWL/BWL 40/60</p> <p><b>Abgrenzung</b> Soziologie und Psychologie</p>	<b>10%</b> VWL-Klassiker werden überführt <b>5-10 Jahre</b>	nein, z. T. gibt es bei den Ratgeber für Bewerbungen CD-ROMs, die den Büchern beigelegt sind.
<b>Informatik</b> Sarah Candolfi	3	-	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Rezensionen in Fachzeitschriften</li> <li>– Bestsellerlisten</li> <li>– Recherche in Internetportalen (Buchkatalog.de, books.ch oder Amazon)</li> <li>– Empfehlungen in Verlagsprospekten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Rheinwerk Computing</li> <li>– Microsoft Press</li> <li>– Springer Vieweg</li> <li>– Wiley-VCH</li> <li>– Hanser Fachbuchverlag</li> <li>– Vierfarben</li> <li>– Markt+Technik Verlag</li> <li>– O'Reilly</li> <li>– Mandl &amp; Schwarz Verlag</li> <li>– Stiftung Warentest</li> </ul>	Schüler, Studenten, Erwachsene, Berufstätige im Bereich Informatik: ZG 3 ZG 4	<p><b>Fokus</b> Anfänger erhalten eine gute Auswahl an Einstiegsstoffen. Zu jedem populären Gadget oder Produkt wird etwas angeboten.  Menschen mit Fachkenntnissen können ihren Wissenstand ausbauen oder ergänzen.  Für das Fachpublikum stehen Bücher mit den unterschiedlichsten Themen bereit. Hier wird drauf geachtet, einen möglichst seriösen aber breitgefächerten Bestand für Experten, Studenten oder Berufstätige anzubieten.</p> <p><b>Abgrenzung</b> Betriebswirtschaft</p>	<b>0%</b> <b>5 Jahre</b>	AV Medien sind häufig als Form einer DVD oder CD-Beilage in den Büchern integriert.

Fachreferat Betreuer/-in	Prio aktuell FH	Prio hist. Stabi	Quellen/Unterlagen zur Literaturauswahl	Relevante Verlage	Benutzergruppen	Schwerpunkte und Abgrenzung	Rückschub Schütte, Verweildauer Stabi	AV-Medien, digital
<b>Recht</b> Claudio Bentz	3	2	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Verlagsprospekte</li> <li>– Internet</li> <li>– Bestsellerlisten</li> <li>– Tagesanzeiger, NZZ, SN u.v.m.</li> <li>– Heft des Schweizer Buchhandels</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Schulthess</li> <li>– Orell Füssli</li> <li>– Helbling &amp; Lichtenhahn</li> <li>– Haupt</li> <li>– DIKE</li> <li>– Beobachter</li> </ul>	Benutzergruppe sehr breit, die sich für Rechtsfragen im Alltag interessiert. Schüler, Studierende, Juristen: ZG 3B ZG 4a, 4b	<p><b>Fokus</b> Ratgeber, Literatur über Rechtsstaat, aufsehenerregende Fälle, Gerichtsmedizin. ZGB, OR stets aktuellste Ausgaben.</p> <p>Stabi zusätzlich: Grundlegende Kommentare.</p> <p><b>Abgrenzung</b> Büchern zu rechtlichen Aspekten anderer Fächer.</p> <p>Anteil vom Budget Stabi/Freihand: 60/40. Kommentarbände zu OR/ZGB (z. Bsp. Baiser Kommentar) werden für die Stabi angekauft.</p>	<p><b>10 %</b> Grundlagenwerke, <b>1-5 Jahre</b> ältere Auflagen aus der Stabi werden aufbewahrt</p>	
<b>Naturwissen- schaften</b> Soumya Seiler	2	2	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Abgleich des Bestandes mit der KBL</li> <li>– Bild der Wissenschaft</li> <li>– Spektrum der Wissenschaft</li> <li>– Börsenblatt</li> <li>– Buchhandel-Newsletter</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Springer Verlag</li> <li>– Hanser Verlag</li> <li>– C.H. Beck</li> <li>– Rowohlt Sachbuch</li> <li>– dtv</li> </ul>	Bildungsbürger, Lehrer, Schüler, Studierende: ZG 3, 3b ZG 4 ZG 7, 7a	<p><b>Fokus</b> Das breite Fachgebiet weist eine hohe Spezialisierung auf, Fachliteratur ist sehr wissenschaftlich und erscheint oft nicht mehr in Buchform.</p> <p>Die Auswahl fokussiert auf populäre Übersichts- und Einzelthemen-darstellungen sowie ausgewählte Grundlagenwerke. Aktualität ist besonders wichtig.</p> <p>Gegenwärtige "Hotspots" sind Genetik, Umweltschutz, Klimawandel und werden besonders berücksichtigt.</p> <p><b>Abgrenzung</b> Medizin, teilweise Geschichte/Gesellschaft</p>	<p><b>30%,</b> Grundlagenwerke und Klassiker, die nicht veralten <b>5-10 Jahre</b></p>	Sie runden den Bestand ab. So quasi das I-Tüpfchen auf dem I. Die Vermittlung eines Themas ist manchmal einfacher durch einen Sachfilm. National Geographic produziert sehr gute Dok-Filme.

Fachreferat Betreuer/-in	Prio aktuell FH	Prio hist. Stabi	Quellen/Unterlagen zur Literaturauswahl	Relevante Verlage	Benutzergruppen	Schwerpunkte und Abgrenzung	Rückschub Schütte, Verweildauer Stabi	AV-Medien, digital
<b>Botanik, Garten</b> Gesine Schrader- Fischer	2	3	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Börsenblatt</li> <li>- Schweizer Buchhandel</li> <li>- Verlagskataloge</li> <li>- Tipps aus Zeitungen/ Zeitschriften</li> <li>- Newsletter von Verlagen (Haupt)</li> <li>- Benutzerwünsche</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Gräfe und Unzer</li> <li>- Haupt</li> <li>- Kosmos</li> <li>- Ulmer</li> <li>- Thorbecke,</li> <li>- Dorling Kindersley</li> <li>- BLV</li> <li>- DVA</li> <li>- Christian-Verlag</li> </ul>	ZG 4, 4a	<p><b>Fokus</b> Garten (75%): Ratgeber für HobbygärtnerInnen, Bildbände zur Anregung für Gartengestaltung, Bildbände von besonderen und z.T. bekannten Gärten/Parks zum Anschauen und Geniessen.</p> <p><b>Sekundär</b> Botanik (25%)</p> <p><b>Abgrenzung</b> Handwerk im Bereich Gartengestaltung: Aufstellung je nach Wichtigkeit Beetgestaltung (Garten) - Wege und Plätze (Heimwerker)</p>	<b>30%</b> Standardwerke Botanik, schöne Bildbände <b>10-15 Jahre</b>	Zum Thema sind Gartenreisen-DVDs interessant.- Leider ist oft die Qualität, d.h. die Synchronisation sehr schlecht. - Die Abgrenzung zu Reiseführern muss abgesprochen werden.
<b>Zoologie/ Haustiere</b> Monika Sorg	2	3	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Verlagsnewsletter (z. Bsp. Haupt)</li> <li>- Fachzeitschriften (NATUR)</li> <li>- Buchempfehlungen in Verlagsprospekten und Büchern</li> <li>- Neuerscheinungen in Buchverlagen</li> <li>- Börsenblatt</li> <li>- Katalog der DNB, <a href="http://Buchkatalog.de">Buchkatalog.de</a> Prospekt</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Haupt Verlag</li> <li>- Müller Rüschklikon</li> <li>- Ulmer</li> <li>- Gräfe und Unzer</li> <li>- Kosmos</li> <li>- FN Verlag</li> <li>- Cadmos Verlag</li> <li>- BLV</li> <li>- Tecklenborg</li> <li>- Frederking &amp; Thaler</li> </ul>	Kinder, Jugendliche, Erwachsene, interessierte an der Tierwelt und der Natur, Eltern mit Kindern: ZG 1 ZG 2 ZG 3a ZG 4	<p><b>Fokus</b> Zoologie (60%): Informationen über die Tierwelt, verschiedenen Tierarten, Tierspur-Bestimmungsbücher2</p> <p><b>Sekundär</b> Haustiere (40%): Ratgeber für die Haltung von Haustieren, Pferdebücher</p>	<b>30%.</b> Grundlagenwerke und Bildbände <b>5-15 Jahre</b>	Es gibt AV-Medien diese werden aber nicht sehr rege ausgeliehen.
<b>Technik</b> Claudio Bentz	3	2	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Verlagsprospekte</li> <li>- Bestsellerlisten</li> <li>- Auslage in Buchhandlungen</li> <li>- Börsenblatt</li> <li>- Heft des Schweizer Buchhandels</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Franzis</li> <li>- Motorbuchverlag</li> <li>- AS-Verlag</li> <li>- Bruckmann</li> </ul>	Jugendliche, Fahr-schüler, Schüler, Elektrobastler: ZG 2b ZG 4a	<p><b>Fokus</b> Bildbände Autos, Eisenbahn und Flugzeuge, Fahrschul-CD-ROM (Fahrschüler, Studenten, Technikfreaks)</p> <p><b>Abgrenzung</b> Geringe Schnittmenge mit DIY</p>	<b>30%</b> Grundlagenwerke und Bildbände werden überführt <b>10 Jahre</b>	Ja, wurde vermehrt recherchiert und angeschafft.

Fachreferat Betreuer/-in	Prio aktuell FH	Prio hist. Stabi	Quellen/Unterlagen zur Literaturauswahl	Relevante Verlage	Benutzergruppen	Schwerpunkte und Abgrenzung	Rückschub Schütte, Verweildauer Stabi	AV-Medien, digital
<b>Pädagogik</b> Jasmine Aeby	<b>3</b>	<b>2</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Verlagsvorschauen</li> <li>– Perlentaucher</li> <li>– Börsenblatt</li> <li>– Heft des Schweizer Buchhandels</li> <li>– Besprechungen in Zeitungen und Zeitschriften</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Beltz</li> <li>– Kösel</li> <li>– Haupt</li> <li>– Reinhardt Verlag</li> </ul>	Pädagogen, Eltern, Schüler: ZG 1 ZG 3b ZG 4a, 4b	<b>Fokus</b> Grundlagenliteratur und populäre Autoren, Fragen der Weiterbildung und des Erziehungswesens.  <b>Angrenzung</b> Eltern & Kind sowie Psychologie	<b>10%</b> Klassiker, Grundlagenwerke werden überführt <b>5-10 Jahre</b>	Es gibt AV-Medien, nicht so wichtig.
<b>Eltern &amp; Kind</b> Jasmine Aeby	<b>2</b>	<b>3</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Verlagsvorschauen</li> <li>– Internet</li> <li>– Bestsellerlisten</li> <li>– Tagesanzeiger</li> <li>– Besprechungen in Zeitungen und Zeitschriften</li> <li>– Börsenblatt</li> <li>– Heft des Schweizer Buchhandel</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– TRIAS</li> <li>– Schöningh</li> <li>– Kösel</li> <li>– Beltz</li> <li>– Mosaik</li> <li>– DK</li> <li>– Gräfe und Unzer</li> </ul>	Eltern und Jugendliche, Lehrer: ZG 1 ZG 3b ZG 4b	<b>Abgrenzung</b> Pädagogik	<b>0%</b> Tendenziell Verbrauchsliteratur <b>5 Jahre</b>	Ja, es gibt AV-Medien. Wichtiger als bei Pädagogik.
<b>Medizin</b> Gesine Schrader-Fischer	<b>1</b>	<b>3</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Börsenblatt</li> <li>– Heft des Schweizer Buchhandels</li> <li>– Verlagsvorschauen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– TRIAS</li> <li>– Huber</li> <li>– Schöningh</li> <li>– Spectrum</li> <li>– KTip</li> <li>– Thieme</li> <li>– Haupt</li> <li>– Dt. Ärzteverlag</li> <li>– Schwabe</li> <li>– Herbig</li> <li>– Stiftung Warentest</li> </ul>	Breite Benutzergruppe: ZG 1 ZG 4a, 4b	<b>Fokus</b> Ratgeber, allgemeine Nachschlagewerke, spez. Krankheiten und Richtungen (Homöopathie z.B.). Aktualität wichtig.  <b>Abgrenzung</b> Sport (Sportverletzungen), Psychologie (Thema Depression ist bei der Medizin), Wellness, Esoterik sowie Biologie	<b>10%</b> Standardwerke und Überzeitliches; sehr viel aktuelle Verbrauchsliteratur wird nicht überführt <b>5 Jahre</b>	Ja, es gibt relativ viele AV-Medien. Es wird immer danach geschaut.



Fachreferat Betreuer/-in	Prio aktuell FH	Prio hist. Stabi	Quellen/Unterlagen zur Literaturauswahl	Relevante Verlage	Benutzergruppen	Schwerpunkte und Abgrenzung	Rückschub Schütte, Verweildauer Stabi	AV-Medien, digital
<b>Wellness</b> Christina Nicolet Wälchli	2	3	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Ratgeber Newsletter</li> <li>– Rezensionen in Zeitschriften und Zeitungen</li> <li>– Buchempfehlungen</li> <li>– Verlagsvorschauen</li> <li>– über Webseiten von Buchverlagen nach Themen</li> <li>– Empfehlungen im Börsenblatt</li> <li>– Benutzerwünsche</li> <li>– Bestsellerlisten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– AT Verlag</li> <li>– Bassermann</li> <li>– BLV</li> <li>– Christian Verlag</li> <li>– Draksal Verlag</li> <li>– Fackelträger</li> <li>– Goldmann Verlag</li> <li>– Gräfe und Unzer</li> <li>– Herbig</li> <li>– Humboldt</li> <li>– Irisiana</li> <li>– MVG</li> <li>– Redline</li> <li>– Riva</li> <li>– Scorpio</li> <li>– Südwest</li> <li>– Theseus</li> <li>– Trinity</li> <li>– Umschau</li> <li>– Vitalworld</li> </ul>	Insbesondere Frauen: ZG 4a	<p><b>Fokus</b> Bestseller, aktuelle Trends im Bereich Fitness und Diät. Dabei Augenmerk auf qualitativ gute Werke/Verlage. Dazu Dauerbrenner wie Yoga und Beauty.</p> <p><b>Abgrenzung</b> Fitness/Sport, Diät/Kochen, Beauty/Mode, Medizin</p>	<b>fast 0%</b> Verbrauchsliteratur <b>5 Jahre</b>	Es gibt verschiedene Wellnessbücher, die CDs/DVDs als Beilage enthalten. Vermehrte Selektion und Anschaffung von AV Medien sind in meiner Planung.
<b>Sport, Spiel &amp; Freizeit</b> Sylvia Bühner	3	3	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Rezensionen in Tages- oder Wochenzeitungen</li> <li>– Besprechungen in Sport-Zeitschriften (Kicker, 11 Freunde, SportBild)</li> <li>– Verlagsvorschauen</li> <li>– Bestsellerlisten</li> <li>– Benutzerwünsche</li> <li>– Recherche in Internetportalen (Buchkatalog.de, books.ch oder Amazon)</li> </ul> <p>Für Spiel &amp; Freizeit Standing Ordner vom SBD</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Riva</li> <li>– Copress Edition</li> <li>– Piper</li> <li>– Meyer &amp; Meyer Sport</li> <li>– Edel Germany</li> <li>– Nikol</li> <li>– Delius Klasing</li> <li>– Goldmann Verlag</li> <li>– Die Werkstatt</li> <li>– Gräfe und Unzer</li> <li>– Herder Verlag</li> <li>– Ullstein</li> <li>– S. Fischer</li> <li>– C.H. Beck</li> </ul>	(Hobby)Sportler, Sport-Interessierte, Fitnessfreaks: ZG 1 ZG 2 ZG 4a	<p><b>Fokus</b> Der Schwerpunkt liegt bei den Sportbüchern, die meist vom Erlernen populärer Sportarten, Persönlichkeiten der Sportwelt oder der Geschichte einer Sportart handeln. Die beliebtesten Sportarten stehen im Vordergrund (Fussball, Basketball, Eishockey, Fitnesstraining), aber es sollte auch ein breiter Bestand vorhanden sein. Schwerpunkte sind das Erlernen.</p> <p><b>Sekundär</b> Biographien und historische Darstellungen (Olympiaden, Vereine), oft reich bebildert.</p> <p><b>Abgrenzung</b> Sportbiografien sind beim Sport, gewisse Fitnessbücher sind beim Wellness (solche mit Ernährungstipps oder Kochrezepten, solche, die sich primär an ein weibliches Publikum richten)</p>	<b>10%</b> wenige Standardwerke und Bildbände <b>5-10</b>  Anteil Sport/Freizeit: 80/20	Die AV-Medien spielen in diesem Fachreferat keine grosse Rolle. Auf Youtube gibt es Anleitungen für alles Mögliche.

Fachreferat Betreuer/-in	Prio aktuell FH	Prio hist. Stabi	Quellen/Unterlagen zur Literaturauswahl	Relevante Verlage	Benutzergruppen	Schwerpunkte und Abgrenzung	Rück Schub Schütte, Verweildauer Stabi	AV-Medien, digital
<b>Essen/Trinken</b> Eveline Conti	2	3	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Besprechungen in Tages- und Wochenzeitungen</li> <li>– Verlagsprospekte</li> <li>– Kochblogs</li> <li>– Kundenwünsche</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– AT-Verlag</li> <li>– Christian</li> <li>– DK</li> <li>– u.v.m.</li> </ul>	Kochbegeisterte und solche die es werden möchten: ZG 4s	<b>Fokus</b> Im Kochbuchbereich gibt es immer wieder Trends. Auf diese wird eingegangen. Die Länderküche ist am meisten vertreten (italienische, französische, schweizerische Küche etc.)  <b>Abgrenzung</b> Diät-Bücher werden bei Wellness aufgestellt	<b>unter 10%</b> Kochbuchklassiker, Ernährungshistorisches <b>10 Jahre</b>	DVDs von bekannten Köchen/Köchinnen,
<b>Psychologie</b> Roger Günthart	2	3	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Besprechungen in Tages- und Wochenzeitungen</li> <li>– Börsenblatt</li> <li>– Recherche auf buch.katalog.de nach Verlagen und deren Neuerscheinungen</li> <li>– Neuheitenliste lokaler Buchhandel</li> </ul>	Fachverlage: <ul style="list-style-type: none"> <li>– Beltz</li> <li>– Klett-Cotta</li> <li>– Hogrefe</li> <li>– Springer</li> <li>– Carl Auer Verlag</li> <li>– Kohlhammer</li> </ul> Publikumsverlage: <ul style="list-style-type: none"> <li>– Patmos, Kösel</li> <li>– u.v.m.</li> </ul> Fast jeder grössere Verlag veröffentlicht Titel zum Fach.	Erwachsene mit Freizeitinteressen, Erwachsene mit Weiterbildungs-interesse, Studierende und Schüler: ZG 3  ZG 4	<b>Fokus</b> 80 % populäre Titel  <b>Sekundär</b> 20% Fachtitel, die sich an Studierende oder Fachleute richten <b>Abgrenzung</b> Teilweise schwierig, es gibt Berührungspunkte zur Soziologie, Philosophie, Medizin (Depression steht nach DK-Klassifikation in der Medizin) oder sogar zur Esoterik (besonders bei Lebenshilfe-Büchern). Es liegt in der Entscheidung des FR, wo das Buch zugeordnet werden soll.	<b>10%</b> wenige Klassiker, Fachliteratur <b>10 Jahre</b>	Es gibt verschieden Hörbuch-CDs, sie werden aber schlecht ausgeliehen.
<b>Esoterik</b> Lukas Baumann	3	3	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Verlagsprospekte</li> <li>– Bestsellerlisten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Arkana</li> <li>– Ansata</li> <li>– Silberschnur</li> <li>– Koha</li> <li>– Kailash</li> <li>– Myra</li> <li>– Kamphausen</li> </ul> Plus Grossverlage, die im Grenz-bereich Esoterik, Psychologie, Spiritualität und Lebenshilfe veröffentlichen	Im weitesten Sinn spirituell Suchende: ZG 4a	<b>Fokus</b> Auswahl aus den Neuerscheinungen ist der Schwerpunkt, plus etwas grosszügigere Anschaffung, wenn Trends entstehen  Vorsicht bei und Verzicht auf allzu Obskures oder Völkisch-Rassistisches. Ziel ist es, bei kleinem Bestand mit einer hohen Fluktuation aktuell zu bleiben  <b>Abgrenzung</b> Psychologie, Lebenshilfe, Wellness, Religion	<b>praktisch 0%</b> Seltene Standardwerke <b>5-10 Jahre</b>	Hörbücher sind eine wichtige Option, DVDs seltener

Fachreferat Betreuer/-in	Prio aktuell FH	Prio hist. Stabi	Quellen/Unterlagen zur Literaturauswahl	Relevante Verlage	Benutzergruppen	Schwerpunkte und Abgrenzung	Rückschub Schütte, Verweildauer Stabi	AV-Medien, digital
<b>Philosophie</b> Oliver Thiele	<b>3</b>	<b>1</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Besprechungen in Tages- und Wochenzeitungen (Perlentaucher)</li> <li>– Verlagsnewsletter</li> <li>– Börsenblatt</li> <li>– Fachzeitschriften</li> <li>– Werbungen von Buchhandlungen und Verlagen on- und offline</li> <li>– Newsletter</li> <li>– Bestsellerlisten</li> <li>– Literaturblogs</li> <li>– u.v.m.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Suhrkamp</li> <li>– C.H. Beck</li> <li>– Diaphanes</li> <li>– Hanser</li> <li>– S. Fischer.</li> </ul>	Bildungsbürger, Lehrer, Schüler, Studierende: ZG 3 ZG 4b ZG 6a ZG 7a	<p><b>Fokus</b> Populäre "Alltagsphilosophie" (de Botton, Precht) und eine Auswahl von Klassikern und modernen Klassikern</p> <p><b>Abgrenzung</b> v.a. gegenüber der Ratgeber-Literatur (Psychologie)</p>	<p><b>90%</b> Praktisch alles, ausser veraltete Auflagen im TB-Format. <b>10 Jahre</b></p>	Wenige DVDs sind vorhanden aber eher schlecht genutzt. Andere AV-Medien werden derzeit nicht berücksichtigt.
<b>Religion</b> Gabriel Frey	<b>2</b>	<b>1</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Börsenblatt, bes. Spezial Religion und Glauben</li> <li>– Verlagsprospekte</li> <li>– Bestsellerlisten,</li> <li>– Internet (KBL Neuerwerbungen, kath.net u.a.)</li> <li>– Benutzerwünsche</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– C.H. Beck</li> <li>– TVZ</li> <li>– Brunnen-Verlag, Patmos</li> <li>– SCM Hänssler</li> <li>– Herder</li> <li>– WBG</li> <li>– Gütersloher Verlagshaus</li> <li>– Matthias-Grünewald-Verlag</li> <li>– Verlag Friedrich Pustet</li> </ul>	Bildungsbürger, Ministeriale, Schüler, Jugendliche: ZG 3 ZG 4	<p><b>Fokus</b> Schwerpunkt ist traditionell die reformierte Theologie, wobei andere Glaubensrichtungen angemessen vertreten sind. Bei aktuellen Themen (derzeit "Islam") wird auf eine ausgewogene Berücksichtigung besonders geachtet. Ein besonderes Augenmerk gilt zudem der Kirchengeschichte und der Ökumene. Die Bedürfnisse der Ministerialen werden bevorzugt berücksichtigt.</p> <p><b>Abgrenzung</b> Geschichte, Philosophie, Gesellschaft, Spiritualität, Naturwissenschaften, Politik</p>	<p><b>70%</b> Grundlagen- und Standardwerke. Wissenschaftliche Werke auch direkt für die Stabi (&lt;5%) <b>5-15 Jahre.</b></p>	Es hat einige DVDs und Hörbücher zu aktuellen Themen.

Fachreferat Betreuer/-in	Prio aktuell FH	Prio hist. Stabi	Quellen/Unterlagen zur Literaturauswahl	Relevante Verlage	Benutzergruppen	Schwerpunkte und Abgrenzung	Rückschub Schütte, Verweildauer Stabi	AV-Medien, digital
<b>Wissen, Buch, Zukunft</b> Roger Günthart	<b>3</b>	<b>2</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Besprechungen in Tages- und Wochenzeitungen (Perlentaucher)</li> <li>– Verlagsnewsletter</li> <li>– Börsenblatt</li> <li>– Verlagsvorschauen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– C.H. Beck</li> <li>– Hanser</li> <li>– Chronos</li> <li>– S. Fischer</li> <li>– NZZ Libro</li> </ul>	Bildungsbürger, Lehrer, Schüler, Studierende: ZG 3 ZG 4b ZG 6a ZG 7a	<b>Fokus</b> Selektive Auswahl populärer, aktueller und ansprechender Werke, Grundlagenliteratur und Longseller. Tagesaktuelles mit Mehrwert, das in den Feuilletons besprochen wird.	<b>90%</b> Praktisch alles, ausser veraltete Auflagen im TB-Format. <b>5-10 Jahre</b>	Wenige DVDs sind vorhanden aber eher schlecht genutzt. Andere AV-Medien werden derzeit nicht berücksichtigt.
<b>Ethnologie</b> Roger Günthart	<b>2</b>	<b>2</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Besprechungen in Tages- und Wochenzeitungen (Perlentaucher, Tagesanzeiger)</li> <li>– Verlagsnewsletter</li> <li>– Börsenblatt</li> <li>– Fachzeitschriften</li> <li>– Newsletter</li> <li>– Bestsellerlisten</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– C.H. Beck</li> <li>– Hanser</li> <li>– Rotpunkt</li> <li>– Limmat Verlag</li> <li>– Chronos</li> <li>– TASCHEN</li> </ul>	Bildungsbürger, Lehrer, Schüler, Studierende: ZG 3 ZG 4b ZG 6a ZG 7a	<b>Fokus</b> Aktuelle Gesellschaftsthemen (Gender, Arm/Reich u.a.) und eine Auswahl von Klassikern und modernen Klassikern.  Im Bereich Ethnologie besonders auch Bücher zu Brauchtum, Mode, selektiv auch Bildbände  <b>Abgrenzung</b> Mode > Handwerk	<b>70%</b> Klassiker und Bildbände <b>10 Jahre</b>	Wenige DVDs sind vorhanden aber eher schlecht genutzt. Andere AV-Medien werden derzeit nicht berücksichtigt.
<b>Soziologie</b> Roger Günthart	<b>2</b>	<b>2</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Besprechungen in Tages- und Wochenzeitungen</li> <li>– Verlagsnewsletter</li> <li>– Verlagsvorschauen</li> <li>– Bestellerlisten</li> <li>– Benutzerwünsche</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– C.H. Beck</li> <li>– Suhrkamp</li> <li>– Chronos</li> <li>– Campus</li> <li>– Klett-Cotta</li> <li>– S. Fischer</li> </ul>	Bildungsbürger, Lehrer, Schüler Studierende: ZG 3 ZG 4b ZG 6a ZG 7a	<b>Fokus</b> Aktuelle Gesellschaftsthemen (Gender, Arm/Reich) und eine Auswahl von Klassikern.  <b>Abgrenzung</b> Politik, Wirtschaft	<b>70%</b> <b>10 Jahre</b>	AV-Medien werden nicht berücksichtigt

Fachreferat Betreuer/-in	Prio aktuell FH	Prio hist. Stabi	Quellen/Unterlagen zur Literaturauswahl	Relevante Verlage	Benutzergruppen	Schwerpunkte und Abgrenzung	Rückschub Schütte, Verweildauer Stabi	AV-Medien, digital
<b>Kunst, Architektur, Musik, Film, Theater</b> Lukas Baumann	<b>2</b>	<b>1</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Besprechungen in Tages- und Wochenzeitungen</li> <li>– Verlagsnewsletter</li> <li>– Verlagsprospekte</li> <li>– Fachzeitschriften (Foto, Art, Musikexpress, Kulturtipp)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Hatje Cantz</li> <li>– Dumont</li> <li>– Prestel</li> <li>– Taschen</li> <li>– Schirmer &amp; Mosel</li> <li>– Steidl</li> <li>– Scheidegger &amp; Spiess</li> <li>– Hermann Schmidt</li> <li>– Gerstenberg</li> <li>– Fischer</li> <li>– Kino-Verlag</li> <li>– Heyne</li> <li>– Nicolai</li> <li>– Birkhäuser</li> </ul>	Kunstinteressiertes Bildungsbürgertum und junge Kunstinteressierte, Studierende, Kulturschaffende: ZG 4a, 4b	<p><b>Fokus</b> Aktualität - in der Kunst etwa mit Ausstellungskatalogen, Standard-Werke (Fotografie, Kunst), die für den Kunden preis-oder gewichtsmässig anspruchsvoll sind. Aktuelle Themen - bei Kunst etwa Raubkunst und digitales Kunstschaffen. Moderne Architektur, Architekten des 20./21. Jh. und Architekturgeschichte. Wechselnde Schwerpunkte zur Bestandauffrischung (Musiktheorie u.a.).</p> <p><b>Abgrenzung</b> Wissen/Information (Museen, Kuratieren) sowie Handwerk/Freizeit (im Bereich Mal- und Zeichnen-Techniken)</p>	<b>70%</b> Standard-Werke der Unterbereiche mit Zeug zum Klassiker (vor allem Kunst, Theater, Film und Fotografie), Ausstellungskataloge, Monografien <b>5-15 Jahre</b>	Vor allem im Musik- und Kunstbereich sind AV-Medien sehr wichtig. DVDs zu einzelnen Gebäuden und/oder Architekten sind vorhanden.
<b>Kunsth Handwerk, Heimwerken, Do-it-yourself, Wohnen</b> Lernende	<b>1</b>	<b>3</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Verlagsprospekte online und Papier</li> <li>– Buchkatalog</li> <li>– Börsenblatt</li> <li>– Buchhandlungen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Haupt</li> <li>– Frech</li> <li>– Stiftung Warentest</li> <li>– Christophorus</li> <li>– Dähne</li> <li>– Ökobuch Verlag</li> <li>– Callway</li> <li>– DVA</li> <li>– Busse&amp;Seewald</li> <li>– Christian Verlag</li> </ul>	Lehrer, Schüler, künstlerisch Interessierte Heimwerker: ZG 2b ZG 4a	<p><b>Fokus</b> Materialbearbeitung in gestalterischer Richtung für Laien und Profis. Inspiration und Handlungsanleitungen, Gebrauchsanweisungen zu jeweils aktuellen Trends. Ratgeber Wohnungseinrichtungen</p> <p><b>Abgrenzung</b> Kunst, insb. auch Zeichnen, DIY Vorwiegend Ratgeber im Do-it-yourself Bereich für Haus und Garten, Hausplanung und Infos. Materialkunde, Holzbearbeitung im Haus-/Gartenbereich, Anfertigen von Möbeln</p>	<b>10%</b> Bildbände, Bücher über altes Handwerk u.dgl. <b>5-20 Jahre</b>	
<b>Scaph (gedruckt und AV)</b> Soumya Seiler, Roger Günthart, Lukas Baumann	<b>2</b>	<b>1</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Besprechungen in Schaffhauser Medien (SN, AZ etc.)</li> <li>– Hinweise von Benutzer*innen/Autor*innen</li> </ul>	keine	Erwachsene mit Freizeit- und Bildungsinteressen, Verwaltung, Kultur- und Bildungsinstitutionen, Forscher, Nachwuchs  ZG 4a, 4b, ZG 6a, ZG 7a, ZG 8	<p><b>Fokus</b> Sachbücher zu SH-Themen und SH Autor*innen, Musik von Musiker*innen aus SH</p> <p><b>Abgrenzung</b> FH: Romane von SH-Autor*innen sind in der Belletristik und werden über das FR Belletristik angekauft, Kinder- Jugendbücher sind bei den Kinder/Jugendlichen</p>	SH-Titel werden meistens doppelt angekauft, 1x für FH, 1x für Stabi (Archivexemplar - ewige Aufbewahrung)	

Fachreferat Betreuer/-in	Prio aktuell FH	Prio hist. Stabi	Quellen/Unterlagen zur Literaturauswahl	Relevante Verlage	Benutzergruppen	Schwerpunkte und Abgrenzung	Rückschub Schütte, Verweildauer Stabi	AV-Medien, digital
<b>Kinder</b> Eveline Conti	<b>1</b>	<b>3</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Bücher Schoch schickt regelmässig Neuerscheinungen</li> <li>– Eselsohr</li> <li>– Verlagsprospekte</li> <li>– Börsenblatt spezial Kinder- und Jugend.</li> <li>– Online (jugendbuch-couch.de, buecherkinder.de, u.a.)</li> <li>– Benutzerwünsche</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Atlantis</li> <li>– Dressler</li> <li>– Betz</li> <li>– Beltz</li> <li>– Orell Füssli</li> <li>– Hammer</li> <li>– Arena</li> <li>– Moritz, Bohem</li> <li>– Gerstenberg</li> <li>– Knesebeck</li> <li>– u.v.m.</li> </ul>	Kinder, Eltern und Kind: ZG 1 ZG 2a, 2b ZG 3a	<p><b>Fokus</b> Es wird auf aktuelle Trends eingegangen.</p> <p><b>Sekundär</b> Als Ergänzung dazu werden aber auch Titel ausgewählt, welche literarisch oder inhaltlich wertvoll sind.</p> <p>Kinderromane A-Z 25% Krimi 10% Tierromane 5% Bilderbücher 40% Kindersachbücher 20%</p> <p><b>Abgrenzung</b> Erstlese- und Vorlesebücherr sind im FR Vorschule/Erstleser/Sprachlehrmittel</p>	<b>fast 0%</b> evtl. einmal ein Klassiker <b>5-10 Jahre</b> (hohe Abnutzung)	Hörbücher für Kinder sind sehr gefragt. Hier haben wir eine Standing-Order von SBD. Zusätzlich werden noch gut rezensierte CDs eingekauft.
<b>Jugend</b> Jasmine Aeby	<b>2</b>	<b>3</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Bücher Schoch schickt regelmässig Neuerscheinungen</li> <li>– Eselsohr</li> <li>– Verlagsprospekte</li> <li>– Börsenblatt Spezial Kinder- und Jugend</li> <li>– Online (jugendbuch-couch.de, buecherkinder.de u.a.)</li> <li>– Benutzerwünsche</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Atlantis,</li> <li>– Dressler</li> <li>– Betz</li> <li>– Beltz und Gelberg</li> <li>– Orell Füssli</li> <li>– Hammer</li> <li>– Arena</li> <li>– Moritz, Bohem</li> <li>– Gerstenberg</li> <li>– Knesebeck</li> <li>– u.v.m.</li> </ul>	Jugendliche, Junge Erwachsene: ZG 2a, 2b ZG 3a	<p><b>Fokus</b> Es wird auf aktuelle Trends eingegangen (im Moment Fantasy-Literatur, drei!!!, Greg's Tagebuch u.a.).</p> <p><b>Sekundär</b> Als Ergänzung dazu werden aber auch Titel ausgewählt, welche literarisch oder inhaltlich wertvoll sind.</p> <p>Jugendromane A-Z 25% Krimi 10% Fantasy 15% Comics 25% Jugendsachbuch 25%</p> <p><b>Abgrenzung</b> Sprachlehrmittel sind im FR Vorschule/Erstleser/Sprachlehrmittel</p>	<b>fast 0%</b> evtl. einmal ein Klassiker <b>10 Jahre</b>	Hörbücher für Jugendliche sind sehr gefragt. Hier haben wir eine Standing-Order von SBD. Zusätzlich werden noch gut rezensierte CDs eingekauft.
<b>Vorschule/Erstleser/ Spachlehrmittel</b> Gabriel Kolp	<b>1</b>	<b>3</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Verlagsprospekte</li> <li>– Eselsohr</li> <li>– Börsenblatt spezial</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Loewe</li> <li>– Ravensburger</li> <li>– S. Fischer</li> <li>– Oetinger</li> <li>– Arena</li> <li>– Beltz</li> <li>– Duden</li> <li>– Langenscheidt</li> <li>– Klett</li> </ul>	Kinder, Eltern und Kinder: Kinder mit Migrationshintergrund Jugendliche mit und ohne Migrationshintergrund ZG 1 ZG 2a, 2b ZG 3a	<p><b>Fokus</b> Es werden Bücher für Erstleser und zum Vorlesen (ohne Bilderbücher) angekauft. Bei den Sprachlehrmitteln sowohl Deutsch für Muttersprachige wie auch DaF, zusätzlich noch Lehrmittel für Kinder/Jugendliche Englisch/Französisch und in kleiner Menge für Spanisch/Italienisch/Türkisch/Russisch</p> <p><b>Abgrenzung</b> Bilderbücher sind im FR Kinder, Sprachlehrmittel, die sich an Erwachsene richten sind bei den SK Erwachsene</p>	<b>fast 0%</b> evtl einmal ein Klassiker <b>5-10 Jahre</b>	AV-Medien bei den Sprachlehrmitteln

Fachreferat Betreuer/-in	Prio aktuell FH	Prio hist. Stabi	Quellen/Unterlagen zur Literaturauswahl	Relevante Verlage	Benutzergruppen	Schwerpunkte und Abgrenzung	Rückschub Schütte, Verweildauer Stabi	AV-Medien, digital
<b>Interkulturelles</b> Michael Streif	<b>2</b>		<ul style="list-style-type: none"> <li>– Newsletter Inter-biblio, Bibliomedia und SIKJM</li> <li>– Verlagsvorschauen</li> <li>– Vorschläge von Leseanimatorinnen und Benutzer</li> <li>– Vorschläge seitens Team</li> <li>– Teil des FR ist ein Wechselbestand von Bibliomedia (12 Sprachen)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Edition Orient</li> <li>– Baobab</li> <li>– Vielfältiges Angebot ausländischer Verlage</li> </ul> <p>aktuelle Bezugsadressen für die Sprachgruppen und Länder über Interbiblio</p>	ZG 1 ZG 2 ZG 3 ZG 5 ZG 6	<p><b>Fokus</b> Ausrichtung nach den vor Ort relevanten Sprachgruppen in der Migrationszene, wie auch nach den Bedürfnissen der Leseanimatorinnen. Je nach Sprachgruppe variieren die Ansprüche und Bedürfnisse, wobei die Ausrichtungen der Zielgruppen ZG 5, ZG 2 und ZG 1 weit auseinanderliegen können (Asyl / Expats u.a.)</p> <p><b>Abgrenzung</b> Sprachkurse: Literacy als Schwerpunkt greift auch auf den Erwerb einer Sprache über</p>	<b>0%</b> jährlich (Bestand Bibliomedia) <b>10 Jahre</b> (Eigenbestand)	Gefragt sind Medienkombinationen Buch/Hörbuch, DVDs lassen sich eher schwierig am, hier fehlt noch eine Auswertung über Interbiblio.
<b>Musik-CDs</b> Lukas Baumann	<b>2</b>	<b>3</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Besprechungen in Tages- und Wochenzeitungen (NZZ, TA, Kulturtipp u.v.m.)</li> <li>– Fachzeitschriften</li> <li>– Neuerscheinungen CeDe-Portal</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– ECM</li> <li>– Deutsche Grammophon</li> <li>– Universal</li> <li>– Sony RCA</li> <li>– Warner Brothers</li> </ul>	Musikinteressierte Erwachsene und Jugendliche, die noch CDs hören: ZG 2b ZG 4a	<p><b>Fokus</b> Neuerscheinungen unter besonderer Berücksichtigung deutschsprachiger und CH-Produktionen.</p> <p><b>Sekundär</b> Hin und wieder Klassiker-Aufforstung im Rock-, Jazz- und World-Bereich</p>	<b>nahe 0%</b> Es gibt ein Depot im Estrich FH mit CH-Produktionen und kaum mehr erhältlichen aus dem Jazz- und World-Bereich, die für die Stabi archiviert werden können. <b>5-10 Jahre</b>	Musikfilme, vor allem im Rock/Pop-Bereich, sind eine wichtige Ergänzung
<b>Spielfilme auf DVD und Blu-ray</b> Lukas Baumann, Sarah Candolfi	<b>1</b>	<b>3</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Besprechungen in Tages- und Wochenzeitungen und -Beilagen (Züritipp Kinoseite, Kulturtipp, Musikexpress u.a.)</li> <li>– Fachzeitschriften</li> <li>– Verlagsprospekte</li> <li>– Neuheitenseiten bei CeDe und Amazon</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Trigon</li> <li>– Warner Bros</li> <li>– 20th Century Fox</li> <li>– Universal</li> </ul>	Alle Benutzergruppen	<p><b>Fokus</b> Neuerscheinungen mit besonderem Augenmerk auf zu entdeckende Perlen und Off-Hollywood-Produktionen. Filme aus möglichst vielen Nationen der Welt.</p> <p>Bei Blu-ray mehr Richtung Blockbuster.</p>	<b>5%</b> wenige Klassiker werden in die Stabi verschoben <b>3-10 Jahre</b>	

Fachreferat Betreuer/-in	Prio aktuell FH	Prio hist. Stabi	Quellen/Unterlagen zur Literaturauswahl	Relevante Verlage	Benutzergruppen	Schwerpunkte und Abgrenzung	Rückschub Schütte, Verweildauer Stabi	AV-Medien, digital
<b>Sachfilme auf DVD und Blu-ray-Disc</b> Lukas Baumann	2		<ul style="list-style-type: none"> <li>– Besprechungen in Tages- und Wochenzeitungen sowie deren Beilagen (Züritipp, Kulturtipp, Musikexpress)</li> <li>– Fachzeitschriften</li> <li>– Verlagsprospekte</li> <li>– Neuheitenseiten bei CeDe, Amazon und Exlibris</li> <li>– online Besprechungen (SFDRS, NZZ Online u.v.m.)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– SFDRS</li> <li>– NZZ</li> </ul>	Alle Benutzergruppen mit Schwerpunkt auf Erwachsenen	<b>Fokus</b> Immer gute Naturfilme und sonst möglichst vielfältiger Mix über alle Fachbereiche. Brisante Themen werden schwerpunktmässig bevorzugt, sofern bereits genügend gutes Filmmaterial vorhanden ist.  Blu-ray eher selten und nur dort, wo die HD-Qualität erheblichen Mehrwert bringt	<b>0%</b> <b>5-10 Jahre</b>	
<b>Hörbücher Erwachsene (dt. &amp; fremdspr.)</b> Soumya Seiler	2	3	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Börsenblatt</li> <li>– SBVV-Newsletter</li> <li>– Bestsellerlisten Börsenblatt</li> <li>– SBVV</li> <li>– Webseite von OF</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Der Hörverlag</li> <li>– Argon Verlag</li> <li>– Audiobuch</li> <li>– Der Audio Verlag DAV</li> <li>– Random House Audio</li> <li>– Lübbe Audio</li> </ul>	Deutsche Hörbücher: Erwachsene mit Freizeitinteressen: ZG 4a  Fremdsprachige Hörbücher: Deutschsprachige Benutzer mit guten Fremdsprachenkenntnissen oder die am Sprachen lernen sind: ZG 4, 4a ZG 5	Anteil deutschsprachige Hörbücher: 80%, fremdsprachige Hörbücher: 20%  <b>Fokus</b> Die dt. sprachigen Hörbücher sind in Themen unterteilt: 35% Krimi/Thriller 35% allgemein 10% Romanzen 5% CH-Autoren 5% Fantasy 5% Komödien 5% Klassiker  Bei den fremdspr. Hörbüchern ist der Anteil an englischen Titeln am höchsten, es werden vor allem Bestseller und Krimis angekauft.  <b>Abgrenzung</b> Interaktive Hörbücher (zum Erlernen einer Sprache inkl. Übungen) stehen bei den Sprachkursen	<b>0%</b> <b>10 Jahre</b>	



Fachreferat Betreuer/-in	Prio aktuell FH	Prio hist. Stabi	Quellen/Unterlagen zur Literaturauswahl	Relevante Verlage	Benutzergruppen	Schwerpunkte und Abgrenzung	Rückschub Schütte, Verweildauer Stabi	AV-Medien, digital
<b>Hörbücher Kinder/Jugend</b> Jasmine Aeby	2	3	<ul style="list-style-type: none"> <li>– SBD-Standing Order</li> <li>– Bestsellerliste Börsenblatt</li> <li>– Rezensionen</li> <li>– Fachzeitschriften</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Oettinger Audio</li> <li>– Jumbo</li> <li>– Europa</li> <li>– Tudor</li> <li>– u.v.m.</li> </ul>	ZG 2a, 2b	<p><b>Fokus</b> Krimi-Reihen wie die "Drei ????" oder "Die drei !!!" sowie die Hörbücher von gut ausgeliehenen Büchern</p> <p>Nicht zu vernachlässigen sind die Hörbücher auf Mundart.</p>	<b>0%</b> <b>5-10 Jahre</b>	
<b>PS-Spiele</b> Sylvia Bühner	3	3	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Spiele-Tipps PC-Fachmagazine</li> <li>– Recherche nach Neuerscheinungen bei buch.ch oder Amazon</li> </ul>		ZG 2a, 2b ZG 4a	<p><b>Fokus</b> Bestand ist aktuell. Bestseller-Spiele (FIFA oder LEGO) werden gerade nach dem Erscheinen angekauft. Grossteil des Angebots ist für Kinder und Jugendliche.</p> <p><b>Abgrenzung</b> Im Angebot sind möglichst keine Kriegs- und Gewaltspiele, die ab 18 freigegeben sind.</p>	<b>0%</b> <b>5-10 Jahre</b>	